

Winterchaos im Pielachtal: Lkw bleibt im Schnee stecken!

Schnee und Eis verursachten mehrere Verkehrsunfälle im Pielachtal. Feuerwehr hilft Fahrern in Notlagen.



Nachrichten AG

Hofstetten-Grünau, Österreich - Im Pielachtal, wo winterliche Straßenverhältnisse zur Herausforderung für Lkw-Fahrer wurden, gab es am Donnerstag, den 10. Januar 2025, zwei Zwischenfälle, die die Feuerwehr zum Einsatz rief. In Grünsbach rutschte ein Lastwagen auf einer nebligen Verbindungsstraße in den Straßengraben, da die Räder im Schnee stecken blieben. Die **Hofstettener Feuerwehr** reagierte schnell und unterstützte den Fahrer, indem sie ihm half, Schneeketten anzulegen. Der Einsatz dauerte etwa eine Stunde, danach konnte der Lkw-Fahrer seine Fahrt fortsetzen.

Weitere Panne während des Winters

Ein weiteres Ereignis, das die Feuerwehr in der Region benötigte, ereignete sich am Samstag, den 21. Dezember 2024, als ein Auflieger sich bei der Kreuzung im Gewerbegebiet Kammerhof von seiner Zugmaschine löste. Bei diesem Vorfall waren die Sattelstützen verkantet, was einen regulären Anhängervorgang unmöglich machte. Mithilfe einer Zahnstangenwinde und Unterleg-Kanthölzern konnte die Feuerwehr den Auflieger Stück für Stück anheben, sodass die Lkw-Fahrerin die Verbindung wieder herstellen konnte, berichtet die **NÖN**. Während der Bergung wurde die B39 gesperrt, die Aktion dauerte etwa eineinhalb Stunden, bevor die Fahrt fortgesetzt werden konnte.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Schnee, Eis, Matsch
Ort	Hofstetten-Grünau, Österreich
Quellen	• m.noen.at • www.noen.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at